

## Mit Engagement in die Zukunft

### Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Nordrhein-Westfalen beenden Stipendienprogramm der START-Stiftung mit Engagement-Challenge

Düsseldorf / Frankfurt am Main 29. Juni 2022

- ▶ Mit einem dreitägigen Abschlussprogramm (1. Juli - 3. Juli) im Schullandheim Wegscheide bei Fulda schließen 37 Jugendliche mit Einwanderungsgeschichte aus Nordrhein-Westfalen ihr drei- bzw. vierjähriges (Corona-Jahrgang) Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung ab.
- ▶ Das Besondere: Gleich zwei Jahrgänge werden in diesem Jahr verabschiedet. Sechs der Jugendlichen aus Nordrhein-Westfalen hatten das Angebot der START-Stiftung angenommen, ihr Stipendium um ein Jahr zu verlängern, um pandemiebedingte Ausfälle auszugleichen.
- ▶ Unter anderem mit der Ehrung der besten Engagementprojekte der Jugendlichen und mit einer Rede von Buchautor und Motivationscoach Janis McDavid werden die Graduierten feierlich verabschiedet.

Ein Abschluss mit Wumms: Das START-Stipendium geht für 37 Schülerinnen und Schüler aus Nordrhein-Westfalen in diesem Sommer zu Ende. Drei bzw. vier Jahre lang erlebten sie ein intensives Bildungs- und Engagementprogramm mit Workshops, Akademien, Ausflügen und einem digitalen Campus. Zum Abschluss kommen sie vom 1. bis zum 3. Juli noch einmal mit rund 200 Stipendiatinnen und Stipendiaten aus ganz Deutschland für drei Tage zusammen, um ihren Abschied, aber auch den Aufbruch in eine engagierte Zukunft zu feiern. Auf die Jugendlichen, die ihr Stipendium nach den regulären drei Jahren beenden, wartet zudem die Kür des besten Engagementprojekts - eine soziale Kampagne, eine Initiative oder ein Social Startup -, das sie im letzten Jahr in bundesländerübergreifenden Arbeitsgruppen entwickelt haben.

„Durch START konnte ich mich entfalten und meine Ideen in Projekte umsetzen. Zudem konnte ich im START-Network immer Menschen finden, die mir mit ihrer Kreativität und ihrem Wissen dabei helfen, meine Ideen zu optimieren. Bei START träumt man nicht, sondern lebt seine Leidenschaften aus, denn es gibt keine Grenzen“, sagt der 22-jährige Kato, einer der Stipendiaten, der dieses Jahr seinen Abschluss macht.

#### Jugendliche zeigen ihr Potenzial bei Engagement-Challenge

Demokratie und Partizipation, Nachhaltigkeit, Chancengerechtigkeit oder Ehrenamt - eines dieser Zukunftsthemen wählten die Jugendlichen in ihrem dritten Stipendienjahr aus und entwickelten in Projektgruppen eine Idee, wie den Herausforderungen in diesen Themenfeldern mit einem Startup oder einer Initiative begegnet werden könnte. Ob es, wie bei den Stipendiatinnen und Stipendiaten in Nordrhein-Westfalen, um Minderheiten in den Medien ging oder um Videos über das Schulsystem, um ihre Idee umzusetzen bekamen alle jungen Engagierten in den vergangenen Monaten Inspiration durch Gespräche mit Fachleuten oder in Workshops. Insgesamt 31 Projekte sind dabei entstanden. Eine Jury aus Partnern der START-Stiftung wählte die besten acht Ideen für die Finalrunde aus. Bei der Abschlussveranstaltung entscheiden die Graduierten selbst, welches Projekt das größte Potenzial hat. Als Preis werden die Erstplatzierten der vier Themenbereiche für den deutschen Engagementpreis 2023 nominiert.

Sabine Stahl, Leiterin Landesstelle Schulische Integration: „In meinen Gesprächen mit den Stipendiat:innen beeindruckt mich immer wieder deren hohes Potential, die engagierte Motivation und das echte Interesse hinsichtlich einer Mitgestaltung der Gesellschaft, in der sie leben und aufwachsen. Die Schulen, an denen die Jugendlichen lernen und sich einbringen, erfahren hierdurch eine wertvolle Unterstützung im Blick auf eine wertschätzende, demokratiefördernde Schulkultur. Ich bin daher froh, dass das START-Stipendium zum Portfolio der Landesstelle Schulische Integration gehört und wünsche den Stipendiat:innen das Allerbeste für ihre persönliche und berufliche Zukunft.“

### Motiviert in die Zukunft mit Janis McDavid

Neben dem Finale der Engagement-Challenge, diversen Workshops sowie dem Austausch untereinander und mit START-Alumni, erwartet die Stipendiatinnen und Stipendiaten auch eine Rede von Janis McDavid. Der Motivationscoach, Abenteurer und Buchautor sorgt immer wieder für Aufsehen, wenn er - geboren ohne Beine und Arme - unter anderem die höchsten Berge der Welt besteigt.

„Wir freuen uns sehr, dass Janis McDavid bei der Graduiertenfeier dabei ist. Er steht dafür, dass vermeintliche Grenzen überwunden werden können und ein starker Wille die größten Herausforderungen meistern kann. Das ist das, was wir den Jugendlichen in unserem Programm immer wieder vermitteln und für ihren Weg mitgeben wollen: Wenn sie an sich glauben, können sie Unmögliches schaffen“, sagt Farid Bidardel, Geschäftsführer der START-Stiftung.

### Übersicht der Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Nordrhein-Westfalen, die dieses Jahr ihren Abschluss machen, nach Wohnorten - gerne vermitteln wir Kontakte für Interviews:

Aachen (1x)	Hagen (1x)	Oberhausen (1x)
Bielefeld (3x)	Hilden (1x)	Recklinghausen (1x)
Bergisch Gladbach (1x)	Köln (5x)	Remscheid (5x)
Bottrop (1x)	Lüdenscheid (1x)	Rheda Wiedenbrück (2x)
Dortmund (5x)	Minden (1x)	Unna (1x)
Düsseldorf (1x)	Münster (1x)	Witten (1x)
Essen (1x)	Neuss (1x)	Wuppertal (2x)

START ist das einzige bundesweite Stipendienprogramm für Schülerinnen und Schüler in Deutschland. Über drei Jahre fördert und begleitet die START-Stiftung, eine Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, herausragende Jugendliche mit Einwanderungsgeschichte dabei, Verantwortung für eine lebendige Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu übernehmen. START ist Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, Startrampe für neue Initiativen und Lautsprecher für die Verteidigung freiheitlicher Werte. Gemeinsam mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft wird die Förderung umgesetzt. Aktuell werden von START rund 672 junge Menschen aus über 50 Herkunftsnationen gefördert. Weitere Informationen unter [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de).

#### Pressekontakt

Maria Lamping  
 Pressebüro  
 START-Stiftung  
 0176 - 70 93 04 42  
[presse.start-stiftung@kombuese.org](mailto:presse.start-stiftung@kombuese.org)

Ronald Menzel-Nazarov  
 Leiter Kommunikation  
 START-Stiftung gGmbH  
 069 - 300 388-408  
[ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de](mailto:ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de)